

# Minas Morgul, Aar-Har-Karaz

[fr Anne M.]

Die Zeit vergeht, nichts hlt sie auf..., wie nimmt das Schicksal seinen Lauf, es vergeht der Schmerz

Die Zeit vergeht, nichts hlt sie auf..., wie nimmt das Schicksal seinen Lauf, es vergeht der Schmerz

Ein dunkler Lebensquell der in uns ruht, milchig weie Sterne funkeln, sehend, gierend stierend, jub

Blauschwarz schimmert die Nacht im Pelz des Raben, sein Nasenhorn hackt fette Stcke, Rattenfle

Die anmutig und schn den faulen Bruder Tod verschenkt, das Leben nur geborgt Freiheit, nur Zeit

Du musst nur etwas bluten, nur etwas bluten musst du, nur etwas bluten

Leben ist geborgte Freiheit, bis hin zur Freiheit.

Nur etwas bluten

Nur etwas bluten